

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Stand: März 2016)

1. Allgemeines

1.1 Diese im Internet unter www.bestseating.at abrufbaren und in unseren Geschäftsräumlichkeiten aufliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachstehend Bedingungen) bilden einen integrierenden Bestandteil des abgeschlossenen Vertrages. Sollte der Vertragspartner Verbraucher im Sinne des § 1 Konsumentenschutzgesetz (KSchG) sein, so gehen im Fall eines Widerspruchs zwischen den Bedingungen und dem KSchG die zwingenden Bestimmungen des KSchG vor.

1.2 Alle unsere Angebote, Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Bedingungen. Von diesen Bedingungen abweichende Regelungen, wie insbesondere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Käufers, werden nicht akzeptiert und sind somit keine Vertragsgrundlage. Änderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform sowie der schriftlichen Bestätigung durch den Verkäufer.

1.3 Aufträge gelten erst dann als angenommen, wenn sie vom Verkäufer schriftlich bestätigt worden sind. Stillschweigen gilt nicht als Einverständnis.

1.4 Die Bedingungen gelten auch für sämtliche weiteren Geschäfte im Rahmen unserer Geschäftsverbindung mit dem Käufer. Eine geänderte Fassung der Bedingungen gilt ab dem Zeitpunkt, in dem sie dem Käufer erstmals zugegangen oder sonst wie zur Kenntnis gelangt sind.

2. Vertragsabschluss

2.1 Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Aufträge und Vereinbarungen werden erst dann verbindlich, wenn sie durch uns schriftlich bestätigt worden sind. Die schriftliche Bestätigung eines uns erteilten Auftrages gilt als kaufmännisches Bestätigungsschreiben.

2.2 Bereits vom Vertragspartner bestätigte Aufträge können nur mit unserer Zustimmung storniert werden. In diesen, Fall hat der Vertragspartner unbeschadet der Geltendmachung darüberhinausgehender Schadenersatzforderungen eine Stornogebühr von 20% der Bruttoauftragssumme zu bezahlen.

2.3 Die in Prospekten oder ähnlichen Unterlagen enthaltenen und die mit dem Angebot gemachten Angaben, wie Abbildungen, Zeichnungen, Beschreibungen, Maß-, Gewichts-, Leistungs- und Verbrauchsdaten, Angaben in Bezug auf die Verwendbarkeit von Geräten für neue Technologien, sind nur insoweit maßgebend, als sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind. Eigenschaften der Ware gelten nur dann als zugesichert, wenn sie ausdrücklich zugesagt oder vereinbart worden sind. Geringe Abweichungen von der Beschreibung des Angebotes gelten als genehmigt und berühren nicht die Erfüllung des Vertrages, sofern die Ab-

weichung für den Vertragspartner nicht unzumutbar ist. Das gilt insbesondere für den Fall von Änderungen und Verbesserungen, die dem technischen Fortschritt dienen.

3. Lieferung

3.1 Die Fracht- bzw. Versandkosten sind vom Käufer zu tragen.

3.2 Zugesagte Liefertermine und Lieferfristen gelten im Zweifel als unverbindlich. Wir sind jedoch auch bemüht, die unverbindlich zugesagten Lieferfristen einzuhalten. Eventuell nicht vorrätige Waren werden als Rückstand zur späteren Lieferung vorgemerkt.

3.3 Ab Versendung an den Vertragspartner oder Übergabe an den Frachtführer oder ab Annahmeverzug trägt der Vertragspartner die Gefahr des Untergangs oder der Beschädigung der gekauften Ware.

3.4 Die Lieferfrist wird von dem Tag an berechnet an dem alle zur Ausführung erforderlichen Mitteilungen und Unterlagen, insbesondere der schriftliche Auftrag vorliegen.

3.5 Kann der von uns zugesagte Liefertermin nicht eingehalten werden, so werden wir einen neuen Termin vereinbaren. Verstreicht auch dieser neue Termin, ohne dass die Lieferung erfolgt, so kann der Verkäufer mit einer angemessenen Nachfrist liefern oder vom Vertrag bezüglich der noch ausstehenden Lieferungen oder Leistung ganz oder teilweise zurückzutreten. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche jeglicher Art sind, außer für den Fall, dass sie von uns vorsätzlich verschuldet wurden, ausgeschlossen.

3.6 Lieferverzögerungen aufgrund von höherer Gewalt oder von Ereignissen, die uns die Lieferung oder den Transport wesentlich erschweren oder unmöglich machen - hierzu gehören auch nachträglich eintretende Material- und Rohstoff Beschaffungsschwierigkeiten, Betriebsstörungen, Streiks, Aussperrungen, Personalmangel, Mangel an Transportmöglichkeiten oder Transportbehinderung etc. - auch, wenn diese bei Lieferanten eintreten, haben wir auch bei verbindlich vereinbarten Frist oder Terminen nicht zu vertreten. Ein Schadenersatzanspruch des Vertragspartners ist daher in diesen Fällen - außer im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit - ausgeschlossen. Sieht der Vertrag mehrere Teillieferungen vor, so wird jede Teillieferung so behandelt, als ob es sich um eine eigenständige Lieferung handelt.

3.7 Die von uns erteilten Aufträge sind, sofern bestimmte Lieferfristen vereinbart wurden, als Fixgeschäft im Sinne des Handelsgesetzes anzusehen. Wir behalten uns infolgedessen im Falle des Verzuges vor, von den uns gesetzlich zustehenden Möglichkeiten im vollen Umfang Gebrauch zu machen.

4. Preise

4.1 Für Lieferungen gelten die am Tag der Bestellung gültigen Preise. Die vereinbarten Preise verstehen sich ab Werk in Euro **inklusive der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer**, zuzüglich Versandkosten. In Warenkaufpreisen sind Installation, Schulung und sonstige Neben-

leistungen nicht enthalten.

4.2 Die Versandkosten sind abhängig von der Lieferanschrift und dem Bestellwert der Waren und finden sich im Angebot. Es erklärt der Käufer mit Annahme ausdrücklich, vor Vertragsabschluss über sämtliche Kosten, insbesondere über Versand- und Nebenkosten aufgeklärt und informiert worden zu sein.

4.3 Der Versand erfolgt nach unserer freien Wahl. Die Preise verstehen sich inklusive Verpackung. Erforderliche Sonderverpackungen (z.B. seemäßige Verpackung) gehen zu Lasten des Vertragspartners. Wir behalten uns vor, uns berechnete Emballagen zu behalten oder unter Abzug des ganzen Belastungswertes zurückzusenden. Sämtliche an Sie gelieferten Verpackungen sind zur Gänze über die ARA-Lizenznr. 13895 verpflichtet.

4.4 Wir sind nicht verpflichtet, Ware zu versichern. Der Vertragspartner trägt die Kosten einer im Einzelfall erforderlichen Versicherung. Die Kosten der Fracht und Versendung trägt, sofern schriftlich nichts anderes vereinbart ist, der Vertragspartner.

4.5 Eine nachträgliche Preisvorschreibung durch einen Vertragspartner bedarf unserer schriftlichen Anerkennung.

4.6 Währungsänderungen gehen können nicht zu unseren Lasten erfolgen und bedürfen unserer schriftlichen Zustimmung.

4.7 Gewährte Rabatte werden im Falle eines Zahlungsverzuges hinfällig.

5. Zahlungsbedingungen

5.1 Wenn nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, gelten folgende Zahlungsbedingungen: Die von uns in Rechnung gestellten Beträge sind sofort ab Rechnungserhalt abzugsfrei, somit rein netto ohne Skonti oder sonstiger Abzüge, zu bezahlen.

5.2 Bei Übernahme- und Zahlungsverzug sind wir berechtigt 12% Zinsen per anno sowie allfällige Lagerspesen zu verlangen. Überdies ist der Vertragspartner verpflichtet, bei Zahlungsverzug alle sonstigen durch seine Säumnis anfallenden Spesen und Kosten, insbesondere auch die vorprozessualen Kosten (Kosten eines Inkassobüros) in vollem Umfang zu ersetzen.

5.3 Teillieferungen und Teilleistungen werden sofort berechnet und sind jede für sich zur Zahlung fällig.

5.4 Die Entgegennahme eines Wechsels, eines Schecks oder einer Zahlungsanweisung geschieht nur zahlungshalber, nicht aber an Zahlung statt. Unsere Forderung gilt erst im Zeitpunkt der Einlösung des Zahlungsmittels oder der Gutschrift des Forderungsbetrages auf einem unserer Bankkonten als getilgt.

5.5 Eine nach Vertragsabschluss eintretende Verschlechterung der Vermögenslage des Vertragspartners von der wir - auf welche Art auch immer - Kenntnis erhalten berechtigt uns, den Kaufpreis für allenfalls bereits getätigte Lieferungen sofort fällig zu stellen und vor weiteren Lieferungen Sicherheiten zu verlangen. Wenn der Vertragspartner den fällig gestellten Kauf-

preis oder Werklohn nicht innerhalb von einer Woche bezahlt oder die geforderte Sicherheit nicht innerhalb der gleichen Frist leistet, sind wir berechtigt, ohne Setzung einer Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten. Ebenso sind wir berechtigt Teilrechnungen im Umfang der erbrachten Leistungen zu legen und im Falle der unbegründeten Nichtzahlung einer solchen Rechnung, die von uns zu erbringenden Arbeiten einzustellen. Weiters kann von uns bei Zahlungsverzug Nachname oder Barzahlung von weiteren Leistungen verlangt werden.

5.6 Der Vertragspartner, der nicht Unternehmer im Sinne des § 1 KSchG ist, verzichtet auf Aufrechnung mit behaupteten Gegenforderungen, die nicht im rechtlichem Zusammenhang mit einer uns treffenden Verpflichtung stehen und die nicht anerkannt oder gerichtlich festgestellt wurden. Vertragspartner, die Unternehmer sind verzichten generell auf die Aufrechnung mit eigenen Forderungen gegenüber unseren Forderungen.

5.7 Es gilt als vereinbart, dass alle Zahlungen unsererseits nur mit dem Vorbehalt und unter voller Berücksichtigung unserer sämtlichen Gegenforderungen erfolgen.

6. Gefahrenübergang

6.1 Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Käufers. Die Wahl der Versendungsart bleibt uns überlassen, ohne dass daraus irgendwelche Ansprüche abgeleitet werden können.

6.2 Die Gefahr geht auf den Vertragspartner über, sobald die Sendung an den Frachtführer oder die andere den Transport ausführende Firma übergeben worden ist oder zur Versendung unsere Fertigung oder unser Zentrallager verlassen hat, und zwar unabhängig davon, ob die Versendung vom Erfüllungsort aus erfolgt und wer die Frachtkosten trägt. Ist die Ware versandbereit und verzögert sich die Versendung oder Abnahme aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, so geht die Gefahr mit dem Zugang der Anzeige der Versandbereitschaft auf den Käufer über.

6.3 Wir sind auch zur Erbringung von Teillieferungen oder Teilleistungen berechtigt, die jeweils gesondert abgerechnet werden dürfen.

6.4 Eventuell entstandene Transportschäden sind bei sonstigem Anspruchsverlust sofort bei Warenübernahme beim Frachtführer geltend zu machen.

6.5 Qualitäts- und Quantitätsmängel, soweit es sich nicht um versteckte Mängel handelt, müssen bei Unternehmergeäften innerhalb von 8 Tagen nach Übernahme geltend gemacht werden.

7. Eigentumsvorbehalt

7.1 Die gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und aller Nebenforderungen unser Eigentum.

7.2 Der Käufer haftet bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und aller Nebenforderungen für die vom Verkäufer gelieferten Waren und Leistungen, dies auch bei Brand, Dieb-

stahl sowie sämtlichen anderen Schäden.

7.3 Eine Weiterveräußerung ist nur zulässig, wenn uns diese rechtzeitig vorher unter Anführung des Namens bzw. der Firma und der genauen (Geschäfts)Anschrift des Käufers bekannt gegeben wird und wir der Veräußerung zustimmen. Im Fall unserer Zustimmung gilt die Kaufpreisforderung schon jetzt als an uns abgetreten und sind wir jederzeit befugt, den Drittschuldner von dieser Abtretung zu verständigen.

7.4 Im Falle der Weiterveräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Ware tritt der Vertragspartner im Voraus sämtliche Ansprüche gegen den Zweitkäufer an uns zahlungshalber ab, wobei jedoch der Vertragspartner weiterhin und ohne Änderung der Fälligkeit des geschuldeten Betrages zu dessen Bezahlung neben dem Zweitkäufer gegenüber uns haftbar bleibt.

7.5 Der Vertragspartner ist verpflichtet, in seinen Büchern bei jeder abgetretenen Forderung einen mit Datum versehenen firmenmäßig gefertigten Vermerk anzubringen und den Zweitkäufer spätestens bei Abschluss des Kaufvertrages von der erfolgten Abtretung zu verständigen und uns vom Weiterverkauf unter Anschluss einer Kopie der Verständigung des Zweitkäufers von der Abtretung zu benachrichtigen. Sollten ungeachtet der obigen Vereinbarung beim Vertragspartner Beträge vom Zweitkäufer eingehen, so ist der Vertragspartner verpflichtet diese Beträge unverzüglich an uns auszufolgen. Bis zu dieser Ausfolgung sind die Beträge gesondert zu verwahren. Diese Abtretungen werden hiermit von uns im Voraus angenommen. Jede weitere Verpfändung oder Abtretung ist ausgeschlossen.

7.6 Bei Pfändung oder Beschlagnahme durch Dritte (z.B. durch Vermieterpfandrechte) sind wir sofort schriftlich davon zu benachrichtigen. Im Falle der Unterlassung der Anzeige ist der Vertragspartner schadenersatzpflichtig. Sämtliche Kosten der Rechtsverfolgung gehen in jedem Fall zu Lasten des Vertragspartners.

7.7 Im Falle des Verzuges sind wir berechtigt, unsere Rechte aus dem Eigentumsvorbehalt geltend zu machen. Wir sind berechtigt die Herausgabe der gelieferten Ware an uns zu verlangen, wenn über das Vermögen des Käufers Konkurs, gerichtlicher oder außergerichtlicher Ausgleich beantragt wird, oder überhaupt eine schlechte Vermögenslage eingetreten oder uns gekannt geworden ist.

7.8 Die Herausgabe kann ferner beansprucht werden, wenn der Käufer in Zahlungsverzug gerät, oder sonst den allgemeinen Geschäftsbedingungen zuwiderhandelt.

7.9 Es wird vereinbart, dass in der Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts kein Rücktritt vom Vertrag liegt, außer, wir erklären den Rücktritt vom Vertrag ausdrücklich.

8. Auftragserteilung

8.1 Bestellungen sind nur dann rechtsgültig, wenn sie auf unseren Bestellscheinen / Angebot ausgefertigt und ordnungsgemäß unterzeichnet sind.

8.2 Mündliche, telefonische sowie Bestellungen via E-Mail bedürfen daher der nachträglichen schriftlichen Bestätigung durch den Verkäufer.

8.3 Auf allen Versandpapieren, Lieferscheinen, Rechnungen usw. sind unsere Bestellnummer und das Bestelldatum anzuführen.

8.4 Erfolgte Bestellungen sind verbindlich und können nicht mehr zurückgenommen werden.

9. Gewährleistung

9.1 Bei Verbrauchergeschäften richten sich die Gewährleistungsansprüche nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die gesetzliche Gewährleistungsfrist beträgt 24 Monate. Beim Versand der Ware bei Verbrauchergeschäften geht die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Ware erst auf den Verbraucher über, sobald die Ware an den Verbraucher oder an einen von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten abgeliefert wird.

9.2 Handelt es sich nicht um ein Verbrauchergeschäft, haften wir nur im Falle von Material- oder Herstellungsfehlern des Kaufgegenstandes.

9.3 Wir sind nach unserer Wahl berechtigt, den fehlerhaften Kaufgegenstand oder das fehlerhafte Gewerk auszubessern bzw. das Fehlende nachzuliefern oder gegebenenfalls neu zu liefern. Ist dies unmöglich oder untunlich, wird die Ware gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen.

9.4 Die Gewährleistungsfrist beträgt bei Unternehmergeeschäften zwei Jahre ab Lieferung und ein Jahr bei der Veräußerung gebrauchter beweglicher Sachen.

9.5 Die Mangelrüge muss schriftlich erfolgen und hat den Mangel nach Art und Umfang so deutlich zu kennzeichnen, dass wir den Grund der Beanstandung erkennen können.

9.6 Die Behebung von Mängeln erfolgt in angemessener Frist nach vorheriger Begutachtung durch unser Unternehmen. Die Begutachtung erfolgt nur dann kostenlos, wenn die vom Vertragspartner geltend gemachte Gewährleistung zu Recht gefordert wurde. Preisminderung und Wandlung sind jedenfalls dann ausgeschlossen, sofern wir die mangelhafte gegen eine mangelfreie Ware austauschen.

9.7 Der Vertragspartner ist verpflichtet, jede Lieferung sofort bei Empfang auf Mängelfreiheit zu untersuchen. Vertragspartner, die Unternehmer sind, haben vorhandene Mängel bei sonstigem Ausschluss sofort zu reklamieren.

9.8 Der Käufer ist verpflichtet, für die einstweilige Aufbewahrung der beanstandeten Ware zu sorgen. Rücksendungen sind nur mit unserer Einwilligung zulässig.

9.9 Wir haften bei Vertragspartnern, die Unternehmer sind, nicht für Schäden, die im Zusammenhang mit der Lieferung, der Benutzung, der von uns durchgeführten Reparaturen und dem Gebrauch der von uns gekauften Waren entstehen sowie für entgangenen Gewinn. Ein Schadenersatzanspruch besteht nur für den Fall, dass uns ein vorsätzliches oder grob fanglässiges Verschulden trifft; dies gilt auch für Mängelfolgeschäden oder sonstige Begleitschäden.

9.10 Der Kaufgegenstand bietet nur jene Sicherheit, die aufgrund von Lieferhinweisen, technischen Beschreibungen, Betriebsanleitung, usw. erwartet werden kann.

10. Haftung und Schadenersatz

10.1 Schadenersatzansprüche gegen uns sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern wir den Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet haben. Als unsere Erfüllungsgehilfen gelten nur Angestellte unseres Unternehmens, nicht aber Angestellte anderer Unternehmen oder Personen, deren sich diese Unternehmen bedienen oder deren Erfüllungsgehilfen.

10.2 Ausgeschlossen - außer es trifft uns vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten - sind Ansprüche des Vertragspartners auf Ersatz vom entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparung, mittelbare und/oder Folgeschäden. In jedem Fall ist unsere Haftung auf den Ersatz des im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses vorhersehbaren Schaden beschränkt.

10.3 Für die Wiederbeschaffung von Daten haften wir nicht, es sei denn, dass wir die Vernichtung vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht haben.

10.4 Der Vertragspartner bestätigt, auf die Anleitung zur Verwendung der von uns verkauften Ware hingewiesen worden zu sein und wird die Ware nur auf die in der Betriebsanleitung vorgesehene Weise zu verwenden.

10.5 Bei Produkthaftungsschäden von Kunden des Vertragspartners ist vom Vertragspartner sofort eine schriftliche Dokumentation über Umstände und geltend gemachte Ansprüche zu übermitteln. Im Produkthaftungsfall trifft den Vertragspartner eine verschuldungsunabhängige Regresshaftung uns gegenüber, falls es seinen Kunden nicht ausreichend über allfällige Besonderheiten des Produktes aufgeklärt hat, unsere Gebrauchsanweisung und Verwendungshinweise nicht wiedergegeben und/oder seinem Kunden die Produktsicherheit nicht dargeboten hat, als unter Berücksichtigung aller Umstände zu erwarten war.

10.6 Unsere Ersatzpflicht wird gemäß § 9 Produkthaftungsgesetz für Sachschäden unserer Kunden ausgeschlossen, soweit diese keine Erdverbraucher sind. Die Verjährungsfrist des § 13 Produkthaftungsgesetz wird auf drei Jahre herabgesetzt.

11. Erfüllungsort, Gerichtsstand und Rechtsordnung

11.1 Für Verträge mit Unternehmern (gemäß § 1 KSchG) wird als Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung Linz vereinbart, ebenso wird als Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstandenen Streitfälle Linz vereinbart.

11.2 Es gilt das Recht der Republik Österreich. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts werden einvernehmlich ausgeschlossen.

12. Sonstiges

12.1 Alle von uns zur Verfügung gestellten Unterlagen (Muster, Modelle, Zeichnungen, Pros-

pekte, Klischees etc.) bleiben unser geistiges Eigentum. Diese Unterlagen dürfen lediglich zur Ausführung unserer Aufträge verwendet und dritten Personen weder zugänglich gemacht noch überlassen werden.

12.2 Die Ansprüche des Vertragspartners aus diesem Vertrag dürfen nicht ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung abgetreten werden.

13. Anbieterkennzeichnung/Impressum

BEST SEATING SYSTEMS WALTER TAUSCH GMBH

Kremstalstr. 1A

A - 4053 Haid

Tel +43 (0) 72 29 / 81 7 76

Fax +43 (0) 72 29 / 81 7 76-20

office@bestseating.at

<http://www.bestseating.at>

Firmeninhaber: Walter Tausch

Firmensitz: Haid

Firmenbuchnummer: FN385681

Firmenbuchgericht: Landesgericht Linz

UID-Nr.: ATU67426001

Bei Fragen oder Beanstandungen wenden Sie sich bitte an unser Kundenservice unter 07229 / 81776 oder über unser Kontaktformular unter office@bestseating.at.

14. Widerrufsbelehrung (nur für Verbrauchergeschäfte im Fernabsatz)

Ist der Vertrag im Rahmen eines organisierten Vertriebs- bzw. Dienstleistungssystems geschlossen worden (Fernabsatz), also ohne gleichzeitige körperliche Anwesenheit von Unternehmer und Verbraucher geschlossen worden und sind bis zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses ausschließlich ein oder mehrere Fernkommunikationsmittel verwendet wurden, so steht Ihnen als Verbraucher folgendes Widerrufsrecht zu:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Best Seating Systems Walter Tausch GmbH, Kremstalstraße 1a, 4053 Haid, Fax: 07229 / 81776-20, Email: office@bestseating.at) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie erhalten von uns unverzüglich eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie den Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das bei Vertragsabschluss vereinbart wurde, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden. Die Frist ist bei paketfähiger Ware gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Ware aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang auf Sie zurückzuführen ist.

15. Ausschluss/Erlöschen des Widerrufsrechts

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten wurden.

Die Ware ist zurückzusenden an: Best Seating Systems Walter Tausch GmbH, Kremstalstraße 1a, 4053 Haid.

16. Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an Best Seating Systems Walter Tausch GmbH, Kremstalstraße 1a, 4053 Haid, Fax: 07229 / 81776-20, Email: office@bestseating.at

An

BEST SEATING SYSTEMS WALTER TAUSCH GMBH
Kremstalstr. 1A
A - 4053 Haid
Tel +43 (0) 72 29 / 81 7 76
Fax +43 (0) 72 29 / 81 7 76-20
office@bestseating.at
<http://www.bestseating.at>

Hiermit widerrufe(n) ich/wir* den von mir/uns* abgeschlossenen Vertrag über:

den Kauf der folgenden Waren*

.....

die Erbringung der folgenden Dienstleistung*

.....

Bestellt am*/erhalten am*

.....

Name des/der Verbraucher(s)

.....

Anschrift des/der Verbraucher(s)

.....

Datum/Unterschrift des/der Verbraucher(s)**

.....

* Unzutreffendes streichen. ** Nur bei Mitteilung auf Papier

Ort, Datum